



Mit Tablets zwischen Pferdestärken

Die Lackierer, Karosseriebauer und KFZ-Meister der Gerhard Hacker GmbH verbessern ihre Arbeitsabläufe mit Tablets und Cortado MDM

Seit über vierzig Jahren und in dritter Generation widmet sich die Gerhard Hacker GmbH in Geesthacht der Autolackiererei und Reparatur von Karosserien. 42 Mitarbeiter gehören zum festen Stammpersonal des Unternehmens. Um die Arbeitsabläufe zu verbessern, setzt das Unternehmen auf neue Technologien. Sven Raelert, der die Autoexperten IT-seitig betreut, weiß, dass das Unternehmen Vorreiter ist, wenn es um den Einsatz neuer Technologien geht.

Optimierungsmöglichkeiten sahen Geschäftsführung und IT-Experte in verschiedenen Arbeitsabläufen in der Werkstatt und Lackiererei. Immer wieder müssen die Mitarbeiter in der Betriebsdatenerfassung (BDE) einzelne Arbeitsschritte stempeln, die zum Teil auch unterschiedlich abgerechnet werden. Hierzu mussten die Mitarbeiter eine Stempeluhr aufsuchen. Und auch das Verteilen der einzelnen Reparatur-, Schleif- und Lackierschritte war früher in Form von Arbeitszetteln eher umständlich. Verbesserungspotenzial bot auch die Kommunikation unter den einzelnen Mitarbeitern bzw. zwischen den Lackierern oder Karosseriebauern und den KFZ-Meistern. Viel Zeit ging verloren, wenn die Mitarbeiter versuchten, offene Fragen per Telefon zu klären oder die Kollegen auf dem



Gelände zu suchen. Oft wurden die Vorarbeiter dabei in ihren Arbeitsroutinen unterbrochen. Ebenfalls verbesserungsfähig: Reparaturleitfäden, nicht selten in Form von Videos, wurden an stationären Rechnern aufgerufen, standen aber nicht vor Ort beim eigentlichen Arbeitsvorgang zur Verfügung. Da hieß es anstehen, sich das Gesehene merken und ggf. dann nochmal zurück zum Rechner.

Die Lösung für die Verbesserung der Workflows: 25 Mitarbeiter wurden mit Android-Tablets von Huawei ausgestattet. Sicher verwaltet werden sie mit Cortado MDM, Cortados Cloudlösung zur schnellen, sicheren Bereitstellung mobiler Geräte. Über die MDM-Lösung werden

auch die jeweils benötigten Apps an die Mitarbeiter verteilt. Den einzelnen Gruppen, also den Lackierern, Karosseriebauern und KFZ-Meistern werden unterschiedliche Rechte zugeteilt. Die Lackierer verwenden die Geräte im Kiosk Mode, d.h sie verfügen über eingeschränkte Nutzerrechte auf dem Tablet und können beispielsweise nicht im Internet surfen. Die umfangreichsten Rechte stehen den KFZ-Meistern zur Verfügung. "Das lässt sich mit der Cortado-Lösung toll steuern", so Sven Raelert.

Durch die Einführung der Tablets mit Cortado MDM haben sich viele Arbeitsschritte entscheidend zum Positiven gewandelt. Der Vorarbeiter, also ein KFZ-Meister, kann mit



dem Kunden direkt zum Wagen gehen. Dort werden die Kundenwünsche am Tablet erfasst und mit Fotos ergänzt. Anschließend verteilt er die einzelnen Aufträge bzw. Arbeitsschritte nicht mehr wie bisher über Auftragszettel, sondern digital an die einzelnen Mitarbeiter. Somit haben die Kollegen sofort im Überblick, was sie zu tun haben. Das BDE-Stempeln der einzelnen Arbeitsschritte können die Lackierer nun direkt an ihrer Arbeitsstation vornehmen. Wege zur Stempel-

uhr entfallen. Tauchen während der Arbeit Fragen auf, müssen die Lackierer oder Karosseriebauer nicht mehr wie bisher ihren Meister anrufen oder suchen, sondern sie tippen ihre Fragen in Slack ein, einen Instant-Messaging-Dienst. Dann antwortet der Meister zeitnah, wenn er freie Kapazitäten hat und wird nicht jedes Mal aus seinem Arbeitsprozess herausgerissen. Ein weiterer Vorteil der Tablets: Bei einem Problem kann der Schaden fotografiert werden und erleichtert so die Klä-

rung von Fragen. Und auch Arbeitsschritte und -erfolge lassen sich so einfach dokumentieren.

Eine erhebliche Erleichterung: Reparaturleitfäden in Form von schriftlichen Anleitungen oder Videos können nun ebenfalls auf dem Tablet direkt dort angeschaut werden, wo sie für die Arbeit benötigt werden. "Vor allem der Informationsfluss hat sich signifikant verbessert", berichtet Sven Raelert.

Anfangs waren einige Mitarbeiter skeptisch und mussten überzeugt werden. Aber nun sei die Lösung von allen gut angenommen. Am meisten profitierten die Lackierer von der Lösung.

"Es sind noch nicht alle Effekte messbar", berichtet Sven Raelert. "Durch den Einsatz der Tablets und die Cortado-Lösung wurde die Kommunikation deutlich verbessert. Die Arbeit wurde erleichtert und viel Zeit für administrative Aufgaben gespart."



Die Cortado Mobile Solutions GmbH ist Hersteller von Enterprise-Mobility- und Filesharing-Lösungen für Unternehmen, Teams und Freiberufler. Ob On Premises oder aus der Cloud: Im Mittelpunkt der Cortado-Lösungen steht stets die mobile Handlungsfähigkeit des Anwenders. Gleichzeitig genießen die Sicherheitsanforderungen von Unternehmen höchste Priorität. Cortado Mobile Solutions folgt hierbei der Philosophie, dass die Kombination aus Arbeiten mit nativen Apps und die Nutzung der Sicherheitsarchitektur der Betriebssysteme die höchste Nutzerakzeptanz mit sich bringt.

Entwickelt und getestet werden Cortados Lösungen am Stammsitz in Berlin. Für Präsenz und Betreuung der Kunden vor Ort sorgen neben den hochqualifizierten Consultants am Standort Berlin auch Experten in den Niederlassungen in den USA, UK, Australien und Japan.